

Medienmitteilung, 23. Oktober 2017

## **Erfolgreiche Kompogas<sup>®</sup>-Reihe wird in Perugia fortgesetzt**

Hitachi Zosen Inova errichtet mit Partner Cesaro Mac Import die fünfte Kompogas<sup>®</sup>-Trockenvergärungsanlage Italiens.

***In Zusammenarbeit mit dem italienischen Partner Cesaro Mac Import baut Hitachi Zosen Inova die bereits fünfte Kompogas<sup>®</sup>-Anlage in Italien. In ihr werden künftig rund 40'000 t/a Bioabfälle und 13'500 t/a Grünabfälle zu hochwertigem Biomethan aufbereitet, um bis zu 2'400 Haushalte oder über 500 Erdgasfahrzeuge mit Energie zu versorgen.***

In Foligno, einer Stadt in der Provinz Perugia, entsteht bis Ende 2018 die fünfte Kompogas<sup>®</sup>-Anlage Italiens. Die Trockenvergärungstechnologie von Hitachi Zosen Inova (HZI) wird gemeinsam mit der Kompostierung von Cesaro Mac Import (CMI) der Kern eines Gesamtkonzepts, das die Verarbeitung und wirtschaftliche Verwertung von lokalem Bioabfall zum Ziel hat. Um die bestmöglichen Erträge aus dem Eintragsmaterial, in diesem Fall getrennt gesammelte organische Abfälle (FORSU) sowie Grünabfälle, zu erwirtschaften, wird dieses künftig einer Trockenvergärung und Kompostierung unterzogen. Während das entstehende Biogas zu wertvollem Biomethan aufbereitet wird, liefern die Gärreste hochwertigen Kompost für die Landwirtschaft.

### **Fünfte gemeinsame Anlage**

Foligno ist das fünfte Projekt, welches HZI gemeinsam mit ihrem italienischen Partner CMI ausführt. CMI, italienischer Marktführer im Bereich der anaeroben Trockenvergärung, erhielt den Zuschlag für die Ausführung des Projekts von ASJA Ambiente Italia SpA bereits im Juli 2017. Die Vertragsunterzeichnung im September 2017 zwischen HZI und CMI untermauert die erfolgreiche Zusammenarbeit der beiden Firmen. „Das Vertrauen, das uns sowohl CMI als auch ASJA mit diesem Auftrag erneut entgegenbringen, erfüllt uns mit Stolz. Wir sind überzeugt, dass wir mit Foligno ein weiteres Projekt in Italien erfolgreich umsetzen und damit unsere Marktposition behaupten und weiter stärken können“, sagt Bernard Fenner, Vice President System Unit AD bei HZI.

### **Bewährte Kompogas<sup>®</sup>-Technologie**

HZI liefert das Trockenvergärungsmodul der Anlage, zwei PF1300 Stahlfermenter mit der zugehörigen Technologie inklusive Kontrollsystem. Darin werden künftig rund 40'000 t/a FORSU und 13'500 Grünabfälle verarbeitet. Im Vergärungsprozess entstehen täglich mehr als 14'000 Nm<sup>3</sup> Biogas, welches im Anschluss zu Biomethan aufbereitet und ins lokale Gasnetz eingespeist oder in der Form von komprimiertem Erdgas (CNG) als ökologischer Kraftstoff verkauft wird. Mit der gewonnenen Energie können täglich bis zu 2400 Haushalte versorgt oder über 500 Erdgasfahrzeuge angetrieben werden. Dies führt zu einer jährlichen Einsparung von über 2000 t fossilen Energieträgern.

### **Über Hitachi Zosen Inova**

Als Tochtergesellschaft der Hitachi Zosen Corporation ist Hitachi Zosen Inova (HZI), ehemals Von Roll Inova, eine weltweite Marktführerin im Bereich der Energie-aus-Abfall (Energy from Waste – EfW) und hat ihren Sitz in Zürich. Als EPC-Vertragspartnerin in Planung, Beschaffung und Bau liefert HZI Komplett- sowie Systemlösungen zur thermischen und biologischen Verwertung von Abfall. HZIs Lösungen beruhen auf effizienten, umweltfreundlichen und erprobten Technologien, die sich flexibel an die Anforderungen der Kunden anpassen lassen und die gesamte Lebensdauer einer Anlage abdecken. Unternehmen mit grosser Erfahrung in der Abfallbewirtschaftung, aber auch aufstrebende Partner in neuen Märkten auf der ganzen Welt zählen zu den Kunden von HZI. Die innovativen und zuverlässigen Lösungen zur Abfall- und Rauchgasbehandlung werden seit 1933 in über 600 EfW-Referenzprojekten eingesetzt. Mehr über HZI finden Sie unter [www.hz-inova.com](http://www.hz-inova.com).

### **Medienkontakt**

Hitachi Zosen Inova AG  
HZI Media Office, Manuela Höllinger  
Hardturmstrasse 127, CH-8005 Zurich, T +41 44 277 14 57  
[com@hz-inova.com](mailto:com@hz-inova.com) , [www.hz-inova.com](http://www.hz-inova.com)

### **Über Cesaro Mac Import srl**

Cesaro Mac. Import ist ein im Nordosten Italiens nahe Venedig ansässiges Familienunternehmen, das sich dem Kerngeschäft „Umwelt“ verschrieben hat. Die Kunden von Cesaro Mac. Import reichen von Abfallverwertern über Kompostierungs- und/oder Vergärungsanlagenbetreiber bis hin zu Recyclingfirmen. Das Angebot des Unternehmens bietet eine breite Palette an auf die Kundenbedürfnisse abgestimmte Lösungen. Sei dies die Lieferung von Maschinerie oder der Bau von schlüsselfertigen Gesamtanlagen. Dank seines professionell aufgestellten Teams begleitet Cesaro Mac. Import seine Kunden in jeder Phase eines Projekts: vom Design bis hin zu den After-Sales-Leistungen. Das hochqualifizierte Technikteam garantiert einen 24/7-Service, Instandhaltungsarbeiten in eigenen Werkstätten oder beim Kunden vor Ort. Dabei kann das Unternehmen auf einen umfangreichen Fuhrpark sowie auf ein Partnernetzwerk zurückgreifen, das weit über die Grenzen Italiens hinausreicht. Seit 1985 spielt Cesaro Mac. Import in eine Schlüsselrolle im Italienischen Abfallmanagement. Cesaro Mac. Import entwickelte eine Integration von Kompostier- und AD-Technologien (Il Girasole Tunnel Composting), mit welcher keine Abwasser für eine Behandlung entstehen. Die Anlage in Faedo ist die erste Anlage Europas mit dieser Integration. Die Kombination dieser beiden Technologien wird nun als Referenz für Folgeprojekte in Europa genommen. Dank der Partnerschaft zu HZI und seinen erstklassigen Produkten kann Cesaro Mac. Import einen wichtigen Beitrag zur Erzeugung von Energie aus Abfall leisten.

### **Medienkontakt Cesaro Mac Import srl**

CESARO MAC. IMPORT srl  
Via delle Industrie 28/29, I-30020 Eraclea (VE), P.IVA 03024640272  
Tel. (+39) 0421.231101 r.a., [cesaro@cesaromacimport.com](mailto:cesaro@cesaromacimport.com)